Frankfurt am Main, Januar 2018

**Linien fürs Leben. Der Ski-Crack Simon Charrière aus Fribourg über seine Passionen Freeriden und Zeichnen**

**Seine Werkzeuge sind der Stift und die Ski, seine Inspiration die Berge. Simon Charrière zeichnet, seit er ein kleiner Bub war – und ebenso lange fährt er Ski. Heute zieren seine Linien Wände in der ganzen Welt – und die Pulverschneehänge der Freiburger Berge. Foto- und Videostory auf: www.myswitzerland.com/wintergeschichten**

## **Internationale Freeride-Karriere**

Schon mit drei Jahren fuhr Simon Charrière Ski, mit 13 ging es mit Skitouren los. Schon bald wurden Sponsoren auf den Freiburger aufmerksam. Freiburg, Wallis, die Alpenländer Europas, Norwegen, Japan: Die Sponsoren luden den jungen Freerider auf Ski-Abenteuer in der ganzen Welt ein. Das Tor zur Welt war offen – doch Simon kehrte gerne auch immer wieder heim. „Die Freeride-Wettkämpfe, das war nicht so meins. Viel lieber reiste ich mit den Kumpels durch die Alpen“, gesteht Simon.

## **Die Berge und das Skifahren als künstlerische Inspiration**

## Schon von klein auf zog Simon mit Stift und Papier bewaffnet durch die Gegend, und er bekritzelte jeden freien Fleck. Sein Talent für feine Linien führte Simon zur Architektur. „Aber nach einigen Jahren wollte ich nur noch frei zeichnen – und freeriden. Es war mein Traum, nur vom Skifahren und Zeichnen zu leben. Und jetzt mache ich genau das.“ Simon ist ständig auf der Suche nach der perfekten Linie, zum Beispiel auf dem Moléson: „Der Moléson ist der Wahnsinn. Ein Eldorado zum Freeriden.“ www.simoncharriere.com

## **Der Moléson – klein, aber oho!**

## Die Freiburger besingen den Moléson als schönsten Berg der Schweiz. Markant thront er vor den Alpen. Der Moléson ist in nur 30 Minuten von der Stadt Freiburg aus erreichbar und bietet unzählige Möglichkeiten: Schneeschuhtouren, Skitouren oder Freeride-Abenteuer. Das Skigebiet liegt zwischen 1100 und 2002 Metern Höhe und bietet 30 Pistenkilometer. Nicht verpassen: Fondue moitié-moitié im Gipfelrestaurant Le Sommet, Besichtigung des nahen Städtchens Gruyères, Besuch in der Schaukäserei La Maison du Gruyère. www.moleson.ch, www.la-gruyere.ch, www.lamaisondugruyere.ch

Weitere spannende Wintergeschichten und Inspirationen: www.myswitzerland.com/wintergeschichten

**Übernachtungstipp: Hôtel de Gruyères stars**

Wunderschön am Fuß der Voralpen befindet sich das familiäre Landhotel Hôtel de Gruyèresmit Aussicht auf das mittelalterliche Städtchen Greyerz, das Schloss und den Berg Moléson. Die Zimmer – viele davon mit Balkon – sind rustikal und romantisch eingerichtet. Ganz neu wurde eine Wellness- und Fitnessanlage eröffnet. Zum Hotel gehören drei Restaurants. www.gruyereshotels.ch

Bodenständig oder luxuriös? Mit wenigen Klicks zum richtigen Ferienort mit dem **Winterorte-Finder**: http://winterfinder.myswitzerland.com

**Weitere Informationen zum Winterurlaub in der Schweiz gibt es im Internet unter www.MySwitzerland.com/winter, der E-Mail-Adresse info@MySwitzerland.com oder unter der kostenfreien Rufnummer von Schweiz Tourismus mit persönlicher Beratung 00800 100 200 30.**

**Informationen an die Medien**

Ein Keyvisual zu dieser Meldung finden Sie auf MySwitzerland.com/medien-de.

Weitere Bilder zur touristischen Schweiz stellen wir Ihnen auf www.Swiss-Image.ch zur Verfügung.

Alle Informationen zum Freeriden in der Schweiz: www.myswitzerland.com/de-de/freeriden.html

Weitere Auskünfte an die Medien erteilt:

Thomas Vetsch, District Manager Nord- und Ostdeutschland

Telefon 030 – 695 797 111, E-Mail: thomas.vetsch@switzerland.com, Twitter: @STMediaD